

Only you and me

Wie es weiter geht...^^

Von MrsJuliaNanba

Kapitel 3: 'Alltag'

„Endlich vorbei!“

Da musste Wataru Kawamura Recht geben. Endlich haben sie die letzte Arbeit vor den Ferien hinter sich.

„Sag mal, Wataru. Was machst du eigentlich in den Ferien?“

„Ich fahre ans Meer.“

„Wow! Allein?“

„Äh, nein, mir einem Bekannten. Er hat mich gebeten mitzukommen.“

„Ach so. Kenn ich ihn?“

„Ähm, das ist eine gute Frage...“

Zwar war Kawamura Watarus bester Freund, aber er hat ihm noch nichts von seiner Beziehung mit Kazuki erzählt. Kawamura wusste zwar, dass Wataru viel mit Kazuki unternahm, aber nicht aus welchem Grund. Aber er durfte ruhig wissen, mit wem Wataru wegfährt.

„Na ja, es ist Kazuki um ehrlich zu sein.“

Eigentlich hatte Wataru mit einem kleinen Wutausbruch gerechnet, aber es kam nichts dergleichen.

„Sag mal, Wataru. Was läuft da eigentlich zwischen dir und Kazuki? Ich mein, als ihr eure Ringe vertauscht habt, habt ihr euch gehasst wie die Pest, und nun seid ihr schon beste Freunde.“

Man sah Kawamura an, dass er traurig über diesen Fakt war. Immerhin war er bis jetzt Watarus bester Freund.

„Nun ja, weißt du, das ist schwer zu erklären, und du würdest es mir sowieso nicht glauben. Ich erzähl dir alles, wenn der Zeitpunkt passt. Und Kazuki und ich sind nicht beste Freunde, das sind wir zwei schon immerhin.“

Und nun sah man Kawamura seine Erleichterung an. Er war immerhin schon ziemlich lange mit Wataru befreundet und hing doch sehr an ihm.

„So, jetzt muss ich aber weg, ich treffe mich noch mit Kazuki. Bis morgen!“

„Ja, bis morgen!“

Wataru musste sich beeilen, da er wusste, wie ungern Kazuki wartet. Und da Wataru sich oft verspätet, konnte er es sich heute nicht schon wieder leisten. Aber zum Glück erwischte er den Bus und war pünktlich am Treffpunkt.

Die Beiden wollten einkaufen gehen und trafen sich vorm Einkaufszentrum, da Kazuki früher als Wataru aus hatte und noch kurz Heim war und sich umgezogen hat.

„Du bist ja pünktlich!“

„Ich hab den Bus erwischt. Dafür musste ich Kawamura stehen lassen.“

„Er tut mir irgendwie Leid, ihr trefft euch außerhalb der Schule ja kaum noch.“

„Und an wem liegt das denn? Willst du dich jetzt darüber beschweren, dass ich meine Freunde vernachlässige?“

„Um ehrlich zu sein, gönne ich dich anderen Leuten nicht.“

„Du bist ziemlich besitz ergreifend, weißt du das?“

„Kann sein. Aber du teilst mich doch auch ungern.“

Die Beiden diskutierten noch eine Weile, während sie durch die Läden gingen.

„Sieh mal Wataru, da ist ein Reisebüro.“

„Das passt ja! Wollen wir vielleicht mal dort unseren Urlaub planen lassen? Wenn sie das Richtige für uns haben...“

Da Kazuki nichts einzuwenden hatte, gingen die Beiden in das Reisebüro.

Sofort als die rein kamen, wurden sie von einer Frau mit freundlichem Lächeln empfangen.

„Wir möchten in den Ferien gerne ans Meer, aber in keinen großen Ferienort, eher was Kleines.“

Die Frau setzte sich an ihren Computer und schlug Wataru und Kazuki verschiedene Angebote vor. Am Ende fanden die Zwei sogar etwas nach ihrem Geschmack und es entsprach auch ihren Vorstellungen bezüglich des Preises.

„Gut, dann brauche ich jetzt nur noch Ihre Ausweise, um für Sie die Plätze reservieren zu können.“

Nach 30 Minuten hatten Wataru und Kazuki eine Reise in einen kleinen Ort im Süden Japans gebucht und kamen glücklich aus dem Reisebüro.

„Ich freue mich so!“

„Ja, ich freue mich auch. Dann haben wir endlich mehr Zeit für einander.“

Nachdem sie noch in ein paar Läden waren, gingen sie schließlich Heim.

„Willst du noch mit zu mir?“

Das Angebot klang für Kazuki verlockend, aber er hatte Toko versprochen, sie heute anzurufen.

„Nein, ich muss daheim leider noch etwas erledigen. Aber ich lasse es mir das nächste Mal nicht entgehen.“

Er gab Wataru einen Abschiedskuss und ging dann Heim.

„Ja, hier spricht Toko?“

„Hallo, ich bin's, Kazuki!“

„Du hältst dein Versprechen, wie schön.“

„Ja, dafür musste ich aber auf einen gemütlichen Abend mit Wataru verzichten.“

„Oh, das tut mir wirklich Leid.“

„Braucht es nicht. Wir haben heute unsere Reise gebucht.“

„Ehrlich? Wann fährt ihr denn?“

„In den ersten vier Ferienwochen sind wir weg.“

„Ihr wollt anscheinend wirklich nicht von einander ablassen.“

„Ja, sieht so aus.“

„Ihr seid zu beneiden. Es muss toll sein, jemanden zu haben, der einen mehr liebt als alle andere.“

„Ist es auch.“

Toko und Kazuki redet noch eine Weile miteinander über alles Mögliche und Toko freute sich für Kazuki. Immerhin war er lang genug unglücklich verliebt und blühte jetzt richtig auf. Und es freute sie, dass Kazuki ehrlich zu ihr war, und ihr alles über die

Beiden erzählte, bis auf die intimsten Dinge.

„Sag mal, Kazuki, warum hast du Wataru-kun nicht einfach zu dir mitgenommen. Ihr habt doch morgen keine Schule, da könnte er doch bei dir schlafen.“

„Ich glaub, das ist keine gute Idee...“

„Warum denn nicht?“

„Weil ich Angst davor habe, ihm etwas anzutun, das er nicht will.“

„Ich glaube nicht, dass du...“

„Nein, Toko, glaube mir, es ist besser so. Ich möchte nichts überstürzen, aber ich weiß nicht, ob ich mich zurückhalten könnte.“

„Zwar traue ich dir nicht zu, dass du Wataru-kun etwas gegen seinen Willen antust, wie du es sagst. Aber wenn du dich selber nicht unter Kontrolle hast bei seinem Anblick, ist es vielleicht wirklich besser so.“

„Es ist toll, dass ich mit dir darüber reden kann. Danke.“

„Ist doch klar, dass ich dir helfe. Ich habe nur noch eine Frage. Habt ihr irgendjemandem von eurer Beziehung erzählt?“

„Bis jetzt wissen nur du und Karin-chan bescheid. Wobei Wataru es gerne seinem Freund erzählen würde. Die Frage ist nur, ob dieser es auch für sich behält.“

„Wenn er ein richtiger Freund ist, wird er schon nichts sagen.“

„Trotzdem sollten wir vorsichtig sein. Wer weiß, was meine oder Watarus Eltern machen, wenn sie alles rauskriegen.“

„Darüber solltest du dir erst den Kopf zerbrechen, wenn es dazu kommt. Es ist schon spät, wir sollten aufhören.“

„Ja, gute Nacht!“

~~~~~  
~~~~~

Schon das 3. Kapitel ^^

Ich hoffe, dass es zu Silvester pünktlich on kommt, denn hiermit möchte ich euch allen einen guten Rutsch und ein schönes Jahr des Schweins wünschen ^^

Um dieses FF nicht zu verderben, lese ich die Romane vorläufig nicht weiter (habe den Teil, den der Manga enthält schon durch ^^), also ist jede Ähnlichkeit mit dem Roman zufällig =)

Das nächste Kapitel kommt frühestens am 2. ^^